



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 21.06.2019

Niederschrift

23. Sozialausschusssitzung vom 13.06.2019

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Marvin Donig (ab TOP 1)

Ausschussmitglied

Herr Sven Blümlein
Herr Martin Kleine
Frau Beate Pfeffermann
Frau Peggy Yvonne Pittner

Stellvertretendes Mitglied

Herr Dennis Alfonso Muñoz (ab TOP 1)
Herr Francisco José Correia da Silva (ab TOP 1)
Herr Dr. Fritz Roth

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Matthias Kreh (ab TOP 1)

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Ernst-Ludwig Döring
Herr Karlheinz Müller

Erster Stadtrat

Herr Erster Stadtrat Alois Macht (ab TOP 1)

Magistrat

Herr Stadtrat Diethard Kerkau
Herr Stadtrat Reinhold Ritter

Seniorenbeirat

Herr Reinhard Daum

ferner anwesend

Frau Andrea Balmerth (ab TOP 1)
Frau Anja Mücke (ab TOP 1)

Schriftführerin

Frau Sonja Heid-von Kymmel

(ab TOP 1)

Nicht anwesend:

Stellvertretende Ausschussvorsitzende

Frau Dana Krause

Entschuldigt; Vertreter: Herr Francisco
Correia da Silva

Ausschussmitglied

Frau Helga Berthold

Entschuldigt; Vertreter: Herr Dr. Fritz
Roth

Frau Jutta Burghardt

Entschuldigt; Vertreter: Herr Dennis
Alfonso Muñoz

Frau Helga Weber

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:30 Uhr

Ende der Sitzung:

20:38 Uhr

Tagesordnung:

23. Sozialausschusssitzung am 13.06.2019

1. Besichtigung der Räumlichkeiten und Sachstand des Zentrum Information Beratung Bildung - Frauen für Frauen e.V.
2. Begrüßung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 15.05.2019
4. Verlängerung von Sozialbindungen - Markt 4
Vorlage: 140/0001/2019
5. Mitteilungen und Anfragen

**Zu TOP 1 Besichtigung der Räumlichkeiten und Sachstand des Zentrum
Information Beratung Bildung - Frauen für Frauen e.V.**

Frau Balmerth und Frau Mücke begrüßen für das ZIBB – Zentrum Information Beratung Bildung, Frauen für Frauen e.V. die Anwesenden.

Sie stellen die aktuellen Inhalte, Angebote und Projektarbeiten des seit 1985 bestehenden Vereines dar. Finanziell gefördert und unterstützt wird der Verein vom Landkreis Darmstadt-Dieburg, der Stadt Groß-Umstadt, Landes- und Bundesmitteln, Eigenmitteln sowie Projektförderungen. Ihre Arbeit ist als Teil „freiwilliger Aufgaben“ anzusehen. Vielseitige Bedarfe wie psychosoziale und berufliche Beratung, Existenzgründung, Beratung bei Scheidung und Trennung, traumasensible Beratung von Migrantinnen gilt es zu decken. Der Verein ist Anlaufstelle von ca. 2.000 Nutzerinnen pro Jahr. Einzelgespräche, Paar- und Gruppenangebote werden gedeckt.

Unterlagen werden ausgehändigt – siehe Anlage.

Die Räumlichkeiten des Vereins werden besichtigt.

Zu TOP 2 Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Marvin Donig, begrüßt die Ausschussmitglieder, Vertreter der Gremien und Verwaltung sowie Gäste. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es besteht Beschlussfähigkeit.

Zu TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 15.05.2019

Die Genehmigung der Niederschrift vom 15.05.2019 erfolgt ohne Einwände.

**Zu TOP 4 Verlängerung von Sozialbindungen - Markt 4
Vorlage: 140/0001/2019**

Herr Macht führt den Sachverhalt zur Verlängerung der Sozialbindung – Markt 4 – aus. Für die Fortführung der Sozialbindung der 14 Wohnungen mit 923 m², verlangt der Wohnungseigentümer „Vonovia“ insgesamt 339.548,00 EUR für eine Bindungsdauer von 10 Jahren.

Die Diskussion im Ausschuss zeigt deutlich die Wichtigkeit und Dringlichkeit des sozialen Wohnungsbaus. Gegen das von Vonovia eingebrachte und unverhältnismäßig

hohe Angebot besteht im Ausschuss jedoch grundsätzlich Einigkeit zur Ablehnung. Andererseits besteht der Wunsch nach nochmaliger Verhandlung mit dem Wohnungseigentümer.

Folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt – verbunden mit der Forderung an den Magistrat zu einer erneuten Nachverhandlung. Das städt. Angebot gegenüber Vonovia soll erhöht werden und 1,00 EUR/m² betragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen.

Zu TOP 5 Mitteilungen und Anfragen

Frau Heid-von Kymmel berichtet über:

- Die Abrechnung der Fehlbelegungsabgabe 2018 – IKZ Pfungstadt:

Berechnete Wohnungen: 215

IKZ-Fallkostenpauschale - an Pfungstadt zu zahlen: 21.500,00 EUR

Abzüglich der sich errechnenden

Verwaltungskostenpauschale:

4.096,47 EUR

Ausgaben:

17.403,53 EUR

Einnahmen gesamt:

20.482,33 EUR

Sich errechnende Verwaltungskostenpauschale:

4.096,47 EUR

(20% der Einnahmen)

Einnahmen:

16.385,86 EUR

Weitere Ergebnisse der IKZ-Teilnehmer:

Griesheim: erheblich defizitär

Groß-Gerau: zu 0,00 EUR

Pfungstadt: erheblich defizitär

Ergänzung aufgrund der im Ausschuss gestellten Nachfrage:

Fehlbelegung nach Haushalten:

Nicht-Veranlagung: SGB II, SGB XII, Wohngeld	62
Nicht-Veranlagung: Eigenes Einkommen, jedoch nicht über der Einkommensgrenze	114
Zahlende Haushalte	39
Die Höhe der Fehlbelegungsabgabe liegt zwischen 31,50 EUR/Monat und 238,89 EUR/Monat.	

- Darstellung der angemeldeten Kinder für den Kita-Sommer-Notdienst – jeweils die Wochen 4 und 5 der Sommerferien:

Städt. Kitas	Woche I	Woche II
2017	17 inkl. 2 x u3 und 1 I-Kind	10 inkl. 2 x u3
2018	20 inkl. 3 x u3 und 1 I-Kind	17 inkl. 3 x u3 und 1 I-Kind
2019	19 inkl. 1 x u3 und 1 I-Kind	15 inkl. 1 x u3 und 1 I-Kind

Schließzeiten 2019 der freien Träger:

	Schließzeiten	
Ev. Kita Unterm Regenbogen	4. und 5. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Ev. Kita Kinderzeit	4. und 5. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Ev. Kita Kleine Arche (Dresdener Straße)	5. und 6. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Ev. Kita Heubach	3., 4. und 5. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Ev. Kita Wiebelsbach	3., 4. und 5. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Ev. Kita Kinderinsel Kl.-U.	4., 5. und 6. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Spielkreis e.V.	4., 5. und 6. Ferienwoche	Ohne Notdienst
Heinzelmännchen e.V.	4. und 5. Ferienwoche	Ohne Notdienst

- Die Weiterleitung der Landesmittel im Rahmen der ü3-Gebührenfreistellung an die Eltern, deren Kinder sich in der Betreuung von Tagesmüttern befinden, findet im Landkreis kein gemeinsames Abwicklungsverfahren. In den Kommunen sind Einzellösungen zu finden.

Marvin Donig

Sonja Heid-von Kymmel

Ausschussvorsitzender

Schriftführer/in